

## **Protokoll der Sitzung des Geschäftsführungsausschusses (GFA)**

Sitzungstag: 25.03.2026    Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr    Sitzungsende: 17:45 Uhr    Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen,  
Sitzungsraum 1. Etage, Godehardstr. 19

---

Vom Ortsamt  
Jörn Hermening

Vom Ausschuss die Mitglieder  
Ralf Bohr  
Uwe Jahn  
Berfin Atac in Vertretung für Hans- Peter Hölscher  
Ingo Tebje  
Christa Wilke

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.03.2026 sowie Rückmeldungen**

**TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 09.04.2026**

**TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 06.05.2026**

**TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen**

**TOP 5: Verschiedenes**

Jörn Hermening eröffnet die Sitzung. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als beschlossen.

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.04.2026 sowie Rückmeldungen**

Das Protokoll der Sitzung vom 09.04.2026 wird genehmigt.

Rückmeldungen

Zur Umbenennung BZA Hemelingen:

Die SGB0 enthält sich in der Frage, Bremen United hat sich nicht zurückgemeldet. Die SV Hemelingen ist dafür.

Auf der Beiratssitzung sollte dazu ein Beschluss gefasst werden.

„Straßenbahnverlängerung nach Bremen-Osterholz“

Die Bürger- und Beiratsinformationsveranstaltung ist von SBMS für Juni angedacht, die genau Terminabstimmung erfolgt in Absprache mit den OÄ Osterholz und Hemelingen. Die Veranstaltung soll dieses Mal in Hemelingen stattfinden.

Nachgereichte Fragen Präsentation Sanierung BZA Hemelingen 05.02., AW IB 12.03.2026

*Sehr geehrter Herr Hermening,  
die Gesamtkosten belaufen sich gem. aktueller Planungsunterlage auf 8,715 Mio. €. Da wir hier im Bestand bauen, sind auch immer mit Mehrkosten, oder Preissteigerungen im Zuge der Sanierung zu rechnen. Auf die Mittel des SJK werden wir nicht verzichten. Sollten nicht alle Mittel aus dem LuKIFG benötigt werden, melden wir einen Minderbetrag.  
Mit freundlichen Grüßen*

## TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 09.04.2026

19:00 Uhr (10 Min.)	<b>TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.03.2026 sowie Rückmeldungen</b>
19:10 Uhr (20 Min.)	<b>TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten</b>
19:30 Uhr (20 Min.)	<b>TOP 3: Vorstellung Beratungsangebot Anpassung an den Klimawandel</b> dazu eingeladen: Bremer Umwelt Beratung
19:50 Uhr (30 Min.)	<b>TOP 4: Grundschule Glockenstraße – Planungen zur Sanierung und zum Ganztagsausbau</b> dazu eingeladen: SKB, Schulleitung und Elternsprecher:innen
20:0 Uhr (30 Min.)	<b>TOP 5: Bebauungsplan 2566 Alte Süßwarenfabrik</b> dazu eingeladen: SBMS
21:20 Uhr (10 Min.)	<b>TOP 6: Antrag CDU - Verschärfung der Aufsichts- und Transparenzstandards bei berufsständischen Versorgungswerken</b>
21:30 Uhr (30 Min.)	<b>TOP 7: Beiratsverschiedenes</b>

Zum geplanten TOP Bebauungsplan 2502 (Rennbahn West) – die Einwohnerversammlung findet erst am 17.04. ab 18:00 Uhr im Martinshof statt, eine Befassung im Beirat sollte daher erst in der Sitzung im Mai erfolgen, um die Einwände und Anregungen der Bürger:innen bei der Stellungnahme berücksichtigen zu können.

Zum TOP 4 Grundschule Glockenstraße: SKB kann aus terminlichen Gründen nicht, Absage wurde vom OA abgelehnt und angeboten das Thema auf 21:00 Uhr zu verlegen, um eine Teilnahme zu ermöglichen. Dazu gab es noch keine Rückmeldung, heute wurde daran noch einmal erinnert.

Aus dem Ausschuss wird darum gebeten, dass auch die Übergangslösungen für die Ganztagsbetreuung mit vorgestellt werden sollen. Das OA gibt das an SKB weiter.

Zu TOP 5: Bebauungsplan 2566

Das Protokoll der Einwohnerversammlung ist als Anlage 1 beigefügt. Insgesamt gab es positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Bedenken gibt es bezüglich des zusätzlichen Verkehrsaufkommens, besonders auf der Vahrer Straße, die Anlieferung und die Querung zur Bevenser Straße für Fußgänger:innen und Radfahrende. Diese Punkte sollen im Verkehrsgutachten im weiteren Verfahren besonders beachtet werden und die Ergebnisse dann auch dem Beirat wieder vorgestellt werden.

### Vorschlag für eine Stellungnahme des Beirates:

Der Beirat begrüßt die Planungen zum Bebauungsplan 2566. Besonders zu beachten sind im weiteren Verfahren:

- Verkehrsbelastungen in der Vahrer Straße
- Anlieferverkehr
- Planung einer Querungshilfe vom Plangebiet in Höhe Bevenser Straße für Fußgänger:innen und Radfahrende. Durch die in der Nähe befindlichen Schulen und Wohngebiete gibt es dort eine hohe Anzahl von Querungen zum neuen Vollsortimenter und zu den Kleingartenvereinen.
- 5% besondere Wohnformen, z.B. für Genossenschaften oder beeinträchtigte Menschen, sollen im Bebauungsplan festgeschrieben werden.

Zu TOP 7 Beiratsverschiedenes  
Aus dem FA SWM 09.03.2026:

Anschaffung Mobiler Mast GMT:

*Der Ausschuss empfiehlt dem Beirat die Anschaffung eines mobilen Masten für GMT und dessen Finanzierung aus dem Verkehrsbudget des Beirates.*

Kosten:

Anschaffung 1.999,20 €

Gemeinkostens BSAG 5% 100€

Kosten pro Versetzung 700€

Beschluss zur Sicherheit Sebaldstraße/ Spielplatzausgang Schlosspark

Es wird die Aufbringung eines Piktogramms – Dreieck -Rot mit spielenden Kindern- gewünscht und dem Beirat eine Finanzierung aus dem Stadtteilbudget Verkehr vorgeschlagen.

Konzept Barrierefreiheit Hemelingen (Anlage 1)

Die Änderungswünsche aus dem FA SWM wurden inzwischen eingearbeitet, die Vergabe der Mittel aus dem Stadtteilbudget kann auf der Beiratssitzung erfolgen.

Beschlussvorschlag: Der Beirat vergibt Mittel in Höhe von 5.000€ für die Erstellung eines Barrierekatasters für den Stadtteil Hemelingen aus seinem Verkehrsbudget entsprechend des Angebotes von p+t Planung.

Parken Kleine Westerholzstraße

Eine Bürgerin berichtet im FA SWM , dass in der Westerholzstraße aufgesetzt geparkt wird, dadurch ist der Gehweg teilweise nicht mehr nutzbar.

Beschluss des FA SWM:

Dem Beirat wird vorgeschlagen aus Mitteln des Stadtteilbudgets das Parken dort zu sortieren und z.B. einseitiges Parken anzuordnen, ggf. mit Markierung der Parkstände. Die Maßnahme soll aus Mitteln des Stadtteilbudgets Verkehr finanziert werden. Das Ordnungsamt wird aufgefordert diesen Bereich als Schwerpunktaktion häufig zu kontrollieren, auch abends und am Wochenende.

Globalmittel Freizeiten St. Raphael (Nr. 36 und 37) – Rückmeldung

Hier einmal die Aufstellung nach Freizeiten und PLZ:

28309 - 2 Kinderfreizeit; 2 Zeltlager

28307 - 3 Kinderfreizeit; 3 Zeltlager

Kinderfreizeit 35 von 40 Plätzen belegt

Zeltlager 50 von 60 Plätzen belegt

Über die Anträge soll in der Beiratssitzung entschieden werden.

**TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 07.05.2026**

19:00 Uhr (10 Min.)	<b>TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.04.2026 sowie Rückmeldungen</b>
19:10 Uhr (20 Min.)	<b>TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten</b>
19:30 Uhr (20 Min.)	<b>TOP 3: Aktueller Sachstand Programm „Kinder in die Kitas“, aktueller Sachstand KITA Anmeldungen und KITA-Bau dazu eingeladen: SKB</b>

19:50 Uhr (30 Min.)	<b>TOP 4: Grundschule Glockenstraße – Planungen zur Sanierung und zum Ganztagsausbau</b> dazu eingeladen: SKB, Schulleitung und Elternsprecher:innen
20:20 Uhr (40 Min.)	<b>TOP 5: Bebauungsplan 2502 Rennbahn West</b> dazu eingeladen: SBMS
21:10 Uhr (30 Min.)	<b>TOP 6: Beiratsverschiedenes</b>

#### **TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen**

- Neue psychiatrische Einrichtung im Stadtteil – Vorstellung mit Trägern und Gesundheitsbehörde, Eröffnung ist für 02/2027 geplant (13.08.2026) das Ortsamt wird im Vorfeld per Briefeinwurf die Anwohner:innen informieren und zur Beiratssitzung einladen
- Bericht der Vertreter:innen im Seniorenbeirat (gemäß Beschluss des Beirates)
- Bericht zu Projekten des Stadtteilmarketings
- Bilanz aus vier Jahren „Die Komplette Palette“ (Ende 2026)
- Therapeutisches Sportzentrum Hastedt (evtl. nicht im Beirat da kommerziell)
- Biodiversität – nach Vorbereitung im FA Bau und Klimaschutz
- Sachstand Bahnhöfe (Arberger Bahnhof und Neubau Föhrenstraße, Hemelingen - nach Bürgerbeteiligung, wenn Planung beginnt)
- Kriterien Globalmittelvergabe an Vereine, die Werbung für Sportwetten machen – September 2026
- Spielsucht als Thema im Beirat (in 2027)
- Benennung Galopprennbahn oder des Weges über das Gelände
- Umsetzung des neuen Parkraumkonzeptes - Stufe 2 und 3 des Aktionsplans mit Einladung Inneres
- Sachstand Verlängerung der Straßenbahn von Sebaldsbrück über Osterholzer Heerstr. nach Osterholz und Querspange Malerstraße (siehe oben-Bürgerversammlung im Juni)

#### **TOP 5: Verschiedenes**

##### Antrag an die Beirätekonferenz zum Verfahren Umbenennung von Straßen

Durch die drei Beiräte West ist das Thema schon gesetzt, die SK arbeitet bereits an einem Verfahren. Für den Beirat Hemelingen gibt es daher derzeit keinen Handlungsbedarf.

##### Globalmittel Bänke Bürgerhaus Mahndorf

Von SUKW kam eine Übersicht zu empfohlenen Bänken auch in Bezug auf Barrierefreiheit, nachdem die Kosten dazu ermittelt wurden wird das Bürgerhaus Mahndorf gebeten die Vorschläge zu prüfen.

##### Neuer Globalmittelantrag KEK

Siehe Anlage 2

Der Ausschuss stellt den Antrag zurück, falls im Laufe des Jahres noch Mittel zurückfließen kann das Projekt noch einmal beraten werden.

Das Ortsamt wird den Grundschulen mitteilen, dass Sie bei einem Besuch dieses Projektes einen Antrag an den Beirat, incl. Fahrtkosten, stellen können.

Falls im Laufe des Jahres noch ausreichend Rückflüsse bei den Globalmitteln kommen, soll ein neuer Aufruf gestartet werden.

Einladung SIEDLERGEMEINSCHAFT-STACKKAMP E.V

An den Beirat Hemelingen  
Godehardstraße 19  
28309 Bremen

**EINLADUNG ZUM ORTSTERMIN**

**AM 18. APRIL 2026**

**UM 12:00 UHR**

**AM WÄLDCHEN AN DER ARBERGER HEERSTRASSE**

*Sehr geehrte Damen und Herren*

*die Siedlergemeinschaft Stackkamp e. V. möchte im Rahmen dieses Termins auf die zunehmende Lärmbelastung und die damit steigende Gesundheitsgefährdung für die Anwohner\*innen durch die Krähenplage aufmerksam machen .*

*Eine Gesundheitsgefährdung für die Anwohner\*innen durch den Autobahn-, Flug- und Eisenbahnlärm ist bereits behördlich anerkannt, wir verweisen insoweit auf die Ergebnisse der Lärmkartierung aus dem Jahr 2022 und den Lärmaktionsplan der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft vom 01.07.2024.*

*Bereits mit Schreiben vom 16.09.2024 hat der Verein den Beirat erstmals um Unterstützung gegen die unkontrollierte Vermehrung der Krähenpopulation im Stackkamp-Wäldchen gebeten. Die Maßnahmen der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft beschränken sich auf einen Verweis auf das BNatSchG sowie einen Hinweis auf die Zuständigkeit der Staatlichen Vogelschutzwarte (s. Schreiben vom 03.09.2025).*

*Nun hat erneut die Brutzeit begonnen. Wir zählen derzeit mehr als 60 Nester auf engstem Raum, was die Befürchtung nahelegt, dass die Population in diesem Jahr im Vergleich zu 2024 um mehrere hundert Krähen ansteigen wird. Bereits 2024 lag der Lärmpegel deutlich über dem nach WHO zulässigen Maß.*

*Sollten weitere Jahre ohne proaktive entlastende Maßnahmen vergehen, drohen die an das Wäldchen angrenzenden Häuser faktisch unbewohnbar zu werden, da eine zunehmende Gesundheitsgefährdung durch den Aufenthalt im Freien oder bei geöffneten Fenstern nicht auszuschließen ist. Erste gesundheitliche Folgen der dauerhaften Lärmbelastung sind bereits nachweisbar.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Silvia Pehling, 1. Vorsitzende*

Bericht zum Lärmkataster: An der Arberger Heerstraße direkt hohe Werte, dahinter nicht. Vogelschutzwarte: Weiterhin ist keine Rückmeldung erfolgt, das OA hat erneut daran erinnert. Das Thema soll am 20.04.2026 im FA Umwelt wieder aufgegriffen werden, dass wurde Frau Pehling auch mitgeteilt. Das Ortsamt bittet den Termin in den Fraktionen zu beraten und dem Ortsamt mitzuteilen, wer aus dem Beirat teilnehmen möchte, damit dies an den Verein weitergegeben werden kann.

Mobiler Mast BSAG Auf der Hohwisch Höhe Alfelder Straße

Das Ortsamt wird bei der BSAG nachfragen, wann dieser entfernt wird.

Müll nach Flohmarkt am Hansa-Carrè

Im Umfeld des Flohmarkten sind immer wieder große Vermüllungen nach der Veranstaltung zu beobachten.

Das Ortsamt wird sich hierzu an den Bremer Großmarkt als Veranstalter wenden.

Im nächsten FA Umwelt, Lärm und Gesundheit wird beraten, ob das Thema dort als Tagesordnungspunkt aufgerufen werden soll.

gez. Hermening  
Sitzungsleitung und Protokoll

gez. Tebje  
Sprecher